

Zürcher Kantonalbank Österreich unterstützt „The Beauty of Diversity“: ALBERTINA MODERN als Tor zur Vielfalt

Die ALBERTINA MODERN lud am 15. Februar 2024 zur Eröffnung von „The Beauty of Diversity“ ein. In exklusiver Begleitung von ALBERTINA-Generaldirektor Klaus Albrecht Schröder und Angela Stief, Direktorin der ALBERTINA MODERN und Kuratorin der Ausstellung, tauchten Kunstinteressierte in die so noch nie gezeigte Vielfalt der Kunst ein. Die Ausstellung, die von der Zürcher Kantonalbank Österreich AG als Sponsor unterstützt wird, setzt Grenzen, Normen und Konventionen außer Kraft und bindet KünstlerInnen verschiedener Kontinente, Kulturen und Geschlechteridentitäten mit ein.

„The Beauty of Diversity“ rüttelt auf und inspiriert dazu, aus dem eurozentrischen bzw. westlichen Denken, Wissen, Glauben und Handeln auszubrechen und neue Sicht- und Denkweisen kennenzulernen. Werke von Künstlerinnen und Künstlern aus Australien, Afrika, Asien und Südamerika sind ebenso zu sehen wie hierzulande bekannte Pioniere der Toleranz und Vielfalt. Traditionelle Geschlechteridentitäten und Rollen werden überdacht und LGBTQIA+-Künstler:innen miteinbezogen.

Die Ausstellung entwickelt eine Ästhetik des Diversen, die klassischen Stilen und Formen einen Strich durch die Rechnung macht. Sie geht der Schönheit des Grotesken, Unreinen und Verdrängten nach. Der klassische Zugang zu Kunst wird generell in Frage gestellt. Einige Künstler:innen arbeiten autodidaktisch und malen sich sozusagen die Seele aus dem Leib, um eigene Traumata zu verarbeiten. Auf unkonventionelle Weise erreichen sie dabei mitunter eine neue Art der Intensität und Ausdrucksstärke und regen dazu an, bisherige Konventionen alter Meister zu überdenken.

Bisher verpasste Kunst nachholen

„Die ALBERTINA hat in den letzten Jahren Werke vieler großer Künstler gezeigt – von Michelangelo über Raffael bis Dürer und Rembrandt. Alle stellen wichtige Beiträge zur Kunst dar, doch im Grunde sind die genannten und weitere Künstler fast alle weiße Männer. Mit ‚The Beauty of Diversity‘ setzt die ALBERTINA MODERN ein Zeichen und ermöglicht einen unvoreingenommenen Blick auf die Vielfalt in der Kunst. Werke von wichtigen Pionierinnen der Diversität wie Maria Lassnig sind nur ein Teil der Ausstellung. Doch wir gehen noch viel weiter. Durch unser sehr eurozentrisches Weltbild ist uns viel entgangen, beispielsweise afrikanische oder Aboriginal-Kunst, um nur zwei Beispiele zu nennen. Es freut mich, dass die Ausstellung Diversität in all ihren Facetten darstellt. Wir sind sehr glücklich und dankbar, dass wir bis auf drei Exponate ausschließlich Werke aus unserem eigenen Haus präsentieren. Wir danken auf diesem Weg allen unseren Unterstützern und Unterstützerinnen“, sagte Klaus Albrecht Schröder.

„Die Ausstellung ist ein Claim, ein Bekenntnis zu etwas, das heute leider nicht überall selbstverständlich ist. Toleranz, Gleichberechtigung, Weltoffenheit, Meinungs- und Ausdrucksfreiheit sind Werte, die uns sehr am Herzen liegen, wir sehen darin nicht lediglich eine Modeerscheinung“, unterstreicht Angela Stief, die diese Ausstellung kuratiert hat. „Der Kanon, Darstellungskonventionen und überholte Normierungen werden in ‚The Beauty of Diversity‘ gegen den Strich gebürstet. Wir stellen Neuentdeckungen und internationale Shootingstars bekannten Künstlern gegenüber. So betreiben wir Inklusion, indem wir herausragende, unterrepräsentierte Positionen aufbauen. Die Strategie, die Sammlung der ALBERTINA zu diversifizieren wird seit langem verfolgt: Keines der hier gezeigten Werke ist länger als 25 Jahre in der ALBERTINA“, so Stief.

Diversität und Diversifizierung

„Als langjährige Förderin von Kunst und Kultur ist es für die Zürcher Kantonalbank Österreich AG eine Herzensangelegenheit, diese großartige und augenöffnende Ausstellung zu unterstützen. Wir teilen die Haltung, die hier transportiert wird. Die Ausstellung steht nicht zuletzt für die Offenheit zur Veränderung. Denn nichts ist beständiger als der Wandel. Hier sehen wir eine Parallele zu unserem Haus. Wir tauschen uns regelmäßig mit der zukünftigen Generation aus. Das Thema Finanzbildung liegt uns am Herzen, weil es jungen Menschen und vor allem auch Frauen ermöglicht, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Diversität ist auch in der Finanzwelt ein wichtiges Thema.“, erklärt Silvia Richter, Mitglied des Vorstandes der Zürcher Kantonalbank Österreich AG.

Der Reichtum an Kunstvielfalt im Rahmen von „The Beauty of Diversity“ ist bis 18. August in der ALBERTINA MODERN am Karlsplatz zu bewundern.

Beteiligte KünstlerInnen:

Jean-Michel Basquiat, Eva Beresin, Amoako Bofo, Verena Bretschneider, Cecily Brown, Nyunmiti Burton, Miriam Cahn, Alexandre Diop, Ines Doujak, Jean Dubuffet, Stefanie Erjautz, Gelitin/Gelatin, Aïcha Khorchid, Soli Kiani, Basil Kincaid, Jürgen Klauke, Emily Kame Kngwarreye, Elena Koneff, Maria Lassnig, Daniel Lezama, Angelika Loderer, Claudia Märzendorfer, Jonathan Meese, Sungi Mlengeya, Tracey Moffatt, Michel Nedjar, Tony Oursler, Grayson Perry, Marc Quinn, Franz Ringel, George Rouy, Iris Sageder, Cindy Sherman, Sarah Slappey, Kiki Smith, Tal R, VALIE EXPORT, Jannis Varelas, August Walla, Franz West, Kennedy Yanko

Die Zürcher Kantonalbank Österreich AG

Die Zürcher Kantonalbank Österreich AG ist ein auf Private Banking spezialisiertes Bankhaus und betreut vermögende Privatpersonen, Stiftungen und Unternehmerinnen und Unternehmer in Österreich und Süddeutschland. Sie ist eine 100-prozentige Tochter der Zürcher Kantonalbank in Zürich. Unsere Mutter verfügt als eine der wenigen Banken weltweit über die Bestnoten AAA bzw. Aaa der drei großen Rating-Agenturen Fitch, Standard & Poor's und Moody's und zählt zu den sichersten Universalbanken der Welt. Als Schweizer Traditionshaus blickt die Zürcher Kantonalbank auf eine über 150-jährige Geschichte zurück.

Sicherheit, Stabilität und Wachstum prägen unsere Geschäftspolitik. Seit Beginn unserer Tätigkeit im Jahre 2010 verzeichnet die Zürcher Kantonalbank Österreich AG ein jährliches Wachstum von 15-20 %. An den beiden Standorten Salzburg und Wien sind aktuell 114 Mitarbeitende beschäftigt und verwalten ein Geschäftsvolumen von 3,2 Milliarden Euro. Wir konzentrieren uns auf das Veranlagungsgeschäft. Strategische Beratung und Vermögensverwaltung zählen zu unseren Kernkompetenzen. Unsere lokalen Asset-Management-Spezialisten unterstützen unsere Kund:innen und Berater:innen bei allen wichtigen Anlagethemen. Dank der engen Zusammenarbeit mit über 200 Anlageexpertinnen und Experten unserer Mutter ist es uns möglich, die besonderen Bedürfnisse unserer Kund:innen zu berücksichtigen. Wir bringen alle Entscheidungsträger aus dem Private Banking, Asset Management mit unseren Kund:innen an einen Tisch. Das macht uns zu einem kompetenten und verlässlichen Partner. Kundenzufriedenheit ist unser höchstes Gut. Wir freuen uns über die Ergebnisse der Kundenzufriedenheitsstudie, da wir mit höchster Servicequalität, Kompetenz und Performance überzeugen konnten.

Pressekontakt:

Yield Public Relations

Alexander Jaros, B.A.
T: + 43 676 780 48 28
a.jaros@yield.at

Zürcher Kantonalbank Österreich AG

Petra Schmid
T: +43 662 8048-151
presse@zkb-oe.at

Rechtliche Hinweise

Dies ist eine Marketingmitteilung, welche nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt wurde und sie unterliegt auch keinem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen. Die hierin geäußerten Meinungen geben unsere aktuelle Einschätzung wieder, die sich auch ohne vorherige Bekanntmachung ändern kann. Alle in dieser Marketingmitteilung enthaltenen Angaben und Informationen wurden von der Zürcher Kantonalbank Österreich AG oder Dritten sorgfältig recherchiert und geprüft. Für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität können jedoch weder die Zürcher Kantonalbank Österreich AG noch diese dritten Lieferanten die Gewähr übernehmen. Wir weisen darauf hin, dass jegliche in diesem Papier enthaltenen Empfehlungen allgemeiner Natur sind. Alle Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung oder Anregungen zu Anlagestrategien in Bezug auf ein oder mehrere Finanzinstrumente oder Emittenten von Finanzinstrumenten dar. Diese Marketingmitteilung darf ohne die vorherige Zustimmung der Zürcher Kantonalbank Österreich AG weder elektronisch noch gedruckt vervielfältigt noch sonst in einer anderen Form verwendet werden. Zuständige Behörde: Finanzmarktaufsicht, Otto-Wagner-Platz 5, 1090 Wien.

Dieses Papier und die darin enthaltenen Informationen dürfen nicht an Personen, die möglicherweise US-Personen nach der Definition der Regulation S des US Securities Act von 1933 sind, verteilt und/oder weiterverteilt werden. Definitionsgemäß umfasst „US Person“ jede natürliche US-Person oder juristische Person,

jedes Unternehmen, jede Firma, Kollektivgesellschaft oder sonstige Gesellschaft, die nach amerikanischem Recht gegründet wurde. Im Weiteren gelten die Kategorien der Regulation S.

Zusätzliche Informationen gemäß Mediengesetz:

Herausgeber, Medieninhaber und Herstellungs- und Verlagsort: Zürcher Kantonalbank Österreich AG, Getreidegasse 10, 5020 Salzburg.

Sitz der Gesellschaft: Salzburg. Firmenbuch-Nr. FN 58966s, LG Salzburg.

Vorstand: Christian Nemeth (Vorsitzender), Silvia Richter, Michael Walterspiel.

Vorsitzende des Aufsichtsrates: Florence Schnydrig Moser.

Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates: Tenzing Lamdark (Stellvertreter der Vorsitzenden), Alina Czerny, Matthias Stöckli, Stephanie Horner (Arbeitnehmervertreterin), Karim Ratheiser (Arbeitnehmervertreter)

Direkte Gesellschafterin: Zürcher Kantonalbank (100 %), selbständige Anstalt des Kantons Zürich.